

Zu verkaufen - zu kaufen gesucht - zu verschenken : Achats - ventes - dons : Compera - vendita - regalo

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **82 (2004)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die leere Leiste des Eierschwammes

Als ich zum erstenmal diesen Schnitt sah, war ich enttäuscht. Das Geflecht hoffnungslos geschrumpft, das Präparat verdorben und wertlos, so meinte ich. Jahre später wurde mir klar, dass das Präparat weder verdorben noch wertlos war, sondern eine normale Entwicklungsphase des Eierschwammes zeigt.

Was man sieht: Die stark zerrissen-aufgelockerte Trama in der unteren Hälfte der Leiste ist eine Folge des raschen Wachstums des Hymeniums. Dieses dehnt sich rascher aus als die Oberfläche der Hutunterseite und wirft deshalb radiale Falten auf. Da auch die Leistentrama nicht so rasch wächst wie das Hymenium, wird das Hyphengeflecht in der Falte auseinandergerissen und zeigt die grossen Lücken. Später wachsen Hyphen vom Hut her in die Falte ein und füllen diese mehr oder weniger aus.

Dieses Bild kann als Illustration zur Antwort auf die Frage 11 meines Artikels «Kennst du den Eierschwamm?» in der SZP 6/2002 gelten.

Wie es gemacht wurde: Ein Hutsegment des Eierschwammes wurde mit Glutaraldehyd fixiert, mit Methoxyethanol entwässert und in Methacrylat eingebettet. Die 8 µm dicken Mikrotomschnitte wurden mit 0,01 % Fuchsin in destilliertem Wasser gefärbt.

La chanterelle et son pli lacuneux

Lorsque je vis pour la première fois cette coupe, je fus désappointé. Le tissu était désespérément ratatiné; je pensai que ma préparation était fichue et inutilisable. J'ai réalisé, des années plus tard, que ladite préparation n'était ni fichue ni sans valeur, mais qu'elle montrait une phase normale du développement de la chanterelle.

Ce que l'on voit: La trame fortement déchiquetée de la moitié inférieure du pli résulte de la rapide croissance de l'hyménium, lequel se développe plus vite que la surface supérieure de la face inférieure du chapeau, ce qui crée des plissements radiaux. Et comme la trame des plis croît plus lentement que l'hyménium, le tissu des hyphes se déchire dans le pli, où il se crée d'importantes zones lacunaires. Avec le temps, des hyphes issues de la chair piléique pénètrent dans ces lacunes et les obturent plus ou moins. L'image peut servir à illustrer la réponse à la question 11 de mon article «Connais-tu la chanterelle?», paru dans le BSM 6/2002, page 254.

Comment cela a-t-il été fait? Un fragment de chapeau de chanterelle a été fixé dans du glutaraldéhyde, puis déshydraté par du méthoxyéthanol et enrobé dans du méthacrylate. Les coupes au microtome, épaisses de 8 µm, ont été colorées dans une solution à 0,01 % de fuchsine dans de l'eau distillée.

(Traduction: François Brunelli t)

Zu verkaufen – Zu kaufen gesucht – Zu verschenken

Achats – Ventes – Dons

Compera – Vendita – Regalo

A vendre

Microscope Olympus CH-2 avec oculaire 4X / 10X / 40X / 100X avec tube à dessin

A vendre **binoculaire Olympus SD-30** 10X / 30X

A vendre **lumière à froid Highlight 3000**

et ainsi que quelques **revues mycologiques** (Cetto, André Marchand etc...)

prix à discuter.

téléphone: 079/728 70 18